

**Postulat****Outsourcing Hauswartungen und Reinigungen**

Antrag:

Der Gemeinderat wird eingeladen zu prüfen, ob ein Outsourcing sämtlicher Hauswartungs- und Reinigungsarbeiten an ein Hauswart- und Reinigungsunternehmen professioneller und kostengünstiger erbracht werden können.

Allenfalls macht es auch Sinn Teilbereiche wie z.B. Schulhäuser, Turnhallen, Verwaltungsgebäude, Tiefgaragen, etc. auszuwerten und einzeln auszulagern.

Beim Vergleich der Drittkosten mit den Personalkosten sind sämtliche internen Personalkosten (Arbeitgeberbeiträge sowie Stellvertretungs- und Ausfallkosten, Führungskosten, Personalwechselkosten, Administrativkosten) sowie die Kosten für Reinigungsmaterial und den Unterhalt, Reparatur und Ersatz der Reinigungsmaschinen und -geräte zu berücksichtigen.

Begründung:

Der Stellenausbau beim Hauswartungs- und Reinigungspersonal gab und gibt im Einwohnerrat immer wieder zu Diskussionen Anlass und wurden auch schon abgelehnt.

Seitens Gemeinderats werden alternative Lösungsansätze vermisst. Bei der letzten Ablehnung der Stellenerhöhung wurde, durch die Hintertür (§90d Gemeindegesetz), ein einzelnes Outsourcing vergeben. Dabei wurden die Outsourcing-Gesamtkosten den Bruttolohnkosten gegenübergestellt, was selbstverständlich zu falschen Aussagen führt.

Mit einem Outsourcing kann unter anderem erreicht werden:

- keine zeitraubende Personalführung und -planung (Rekrutierung, Stellvertretung, etc.)
- Senkung der Infrastrukturkosten infolge besserer Pflege und Wartung
- Flexibles System nach aktuellem Bedarf (es wird nur bezahlt, was auch geleistet wird)
- Senkung der Gesamtkosten (Personalaufwand, Hauswartungs- und Reinigungsaufwand)

Wohlen, 18. Oktober 2021

Fraktion FDP Wohlen / Dorfteil Anglikon



Thomas Hoffmann  
Einwohnerrat